



Yasmin Dittrich war mit ihrem braunen Pony Argon Teil der großen Ehrung für Hans-Günter Winkler beim CHIO in Aachen. • Foto: Wächter

Yasmin Dittrich: Auf den Spuren von „HGW“

Großes Erlebnis für Kirchlintelnerin bei Ehrung von Hans-Günter Winkler in Aachen

VERDEN • Im Rahmen des internationalen CHIO in Aachen gab es eine besondere Ehrung für einen der Größten des Reitsports überhaupt, nämlich Hans-Günter Winkler, kurz „HGW“ genannt. Gleich drei Gründe gab es dafür. Vor 60 Jahren feierte er Doppelgold bei Olympia in Stockholm, vor 30 Jahren wurde er in Aachen aus dem aktiven Reitsport verabschiedet und am Sonntag, 24. Juli, feierte er seinen 90. Geburtstag.

Mittendrin bei der Gala im Aachener Reiterstadion war vor rund 20 000 Zuschauern

die Kirchlintelnerin Yasmin Dittrich (RV Graf von Schmettow) auf ihrem braunen Pony Argon. Das Schaubild mit Yasmin Dittrich und Argon bestand aus insgesamt 125 braunen Ponys. Diese sollten die 125 Siege des „Dreamteams“ Winkler-Halla verkörpern.

Das Schaubild dauerte rund zehn Minuten. Yasmin Dittrich hatte sich im Vorfeld für das Schaubild beworben, weil sie mit Argon ein braunes Pony im Stall hat. Sie wurde ausgewählt und war daher jetzt in Aachen dabei.

„Es war ein super Erlebnis. Argon hat prima mitgemacht, so dass ich während des Reitens sogar selbst ein wenig gucken und genießen konnte“, blickt Dittrich freudig zurück. Auf den Rängen waren Reitergrößen wie David Broome, Nelson Pessoa, Paul Schockemöhle und Otto Becker zu sehen, um nur einige zu nennen.

Der IOC-Präsident Dr. Thomas Bach hatte eine Videobotschaft geschickt und Winklers Verdienste gelobt. Musikalisch begleitet wurde das knapp einstündige viel-

seitige Programm vom Heeresmusikkorps Koblenz. Während der gesamten Ehrung stand Halla mitten drin im Stadion. Sie war in Form einer Bronzestatue extra von Warendorf nach Aachen geschafft worden. 19979 verstarb das Ausnahmepony. Zum Ende der Gala wurde „HGW“ mit viel Applaus und stehenden Ovationen in einer Kutsche auf die Ehrenrunde geschickt. Eine Gala im legendären Aachener Reiterstadion, die nicht nur Yasmin Dittrich ewig in Erinnerung bleiben wird. • Jho